



Lilli Koch versucht, einen Dosenstapel zu treffen, aber mit der Promille-Simulationsbrille geht alles daneben.



Tschakka, so geht Physik: Elftklässler Franz Freitag erklärt Benedikt Müller und Mutter Sabine Müller, was passiert, wenn ein Luftballon ins Vakuum gerät.  
Fotos: Petra Hartmann

## Falschgold und Schiefertafel

Geschwister-Scholl-Gymnasium stellt sich vor / Infos, Experimente und Spaß

Wie geht es weiter nach der Grundschule? Viele Kinder und Eltern haben den Tag der offenen Tür am Geschwister-Scholl-Gymnasium genutzt, um sich in den Unterrichtsräumen umzuschauen.

Von Petra Hartmann  
**Gardelegen** • Ab wann gibt es Chemie-Unterricht? Welche AG gibt es? Kann ich nach der fünften Klasse von der Karl-Marx-Schule aufs Gymnasium wechseln? Diese und ähnliche Fragen stellten Eltern und Schüler, als sie sich am Tag der offenen Tür die Geschwister-Scholl-Schule anschauten. Das Gardeleger Gymnasium bot am Sonnabend viele Möglichkeiten, einmal in den Unterricht hineinzuschnuppern.

Viele Experimente, die auch den Jüngsten Spaß machten, gab es im Chemieraum zu entdecken. Dort stellte Noah Elias Senft „falsches Gold“ her,

indem er in bester Alchimisten-Tradition mit Natronlauge und Zinkpulver hantierte. Der 16-Jährige verzinkte Centstücke, die die Kinder mit nach Hause nehmen konnten. Neben ankochte Dennis Rummelfanger aus der zwölften Klasse Rotwein über dem Brenner und brante Schnaps. Allerdings warnte er davor, die Flüssigkeit zu trinken: „Das ist Methylalkohol, davon kann man blind werden oder sterben.“ Aber man könne den Stoff beispielsweise ins Benzin geben, um die Klopfestigkeit zu erhöhen.

### Promille-Brille und Augenpuzzle

Mögliche Folgen des Alkoholgenusses konnten die Jungen und Mädchen ein paar Räumchen weiter erleben. Wer hier eine „Promille-Brille“ aufhatte, sah die Welt mit den Augen eines Autofahrers im Vollrausch. Versuche, mit einem Ball einen Konservendosenstapel zu treffen, scheiterten zumeist



Ihre zukünftige Schule? Timon und Liesa von Kleist haben im Museumszimmer schon mal probenaher Platz genommen.

kläglich. Am Tisch von Leon Kreuzfeldt und Georg Westphal (beide 15) erfuhren die angehenden Scholl-Schüler noch mehr über das Sehvermögen: Dort konnten sie ein Modell eines Auges auseinandernehmen und wieder zusammenbauen.

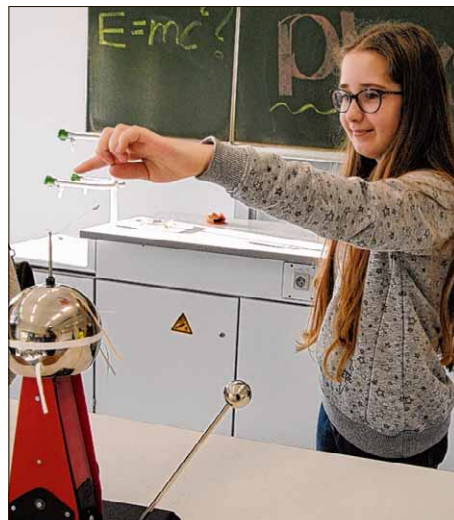
Wer sich für Physik interessierte, durfte die Vakuumpumpe bedienen und zusehen, wie sich ein scheinbar leerer

Luftballon unter der Käseglocke aufblähte. Adele Bräu (10) war besonders fasziniert von dem Bandgenerator, bei dem elektrisch aufgeladene Wattlebäusche ihrer Hand folgten.

Mit Schiefertafel und Griffelkasten konnten sich die Kinder im Schulmuseum versuchen. Und wer sich für Informatik interessierte, war im Computerraum richtig.



Noah Elias Senft zeigt den Besuchern, wie man „Gold“ herstellt. Die verzinkten Centstücke durften die Schüler mit nach Hause nehmen.



Adele Bräu (10) bei einem Experiment mit dem Bandgenerator.



Dennis Rummelfanger destilliert Schnaps aus Rotwein. Allerdings ist der entstehende Methylalkohol ziemlich gefährlich.

## Seit 10, 30 und 40 Jahren im Dienst

Feuerwehr Kloster Neuendorf ehrt langjährige Mitglieder

Von Petra Hartmann  
**Kloster Neuendorf** • Drei Feuerwehrmitglieder konnte Tobias Pelzel, der Ortswehrleiter von Kloster Neuendorf, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung für langjährige Treue auszeichnen. Geehrt wurde an diesem Abend Daniel Jürges für zehnjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Für 30 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit wurde Edgar Matthies geehrt. Und sogar schon 40 Jahre mit dabei ist Norbert Müller.



Daniel Jürges (von links), Edgar Matthies und Norbert Müller wurden für insgesamt 80 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt. F.: Hartmann

## Alte Spritze wird wieder flott gemacht

TS 8 aus Kloster Neuendorf fährt zur Reparatur nach Thüringen

Von Petra Hartmann  
**Kloster Neuendorf** • Einen besonderen Einsatzbefehl erhielt Geräewart Maik Berge vom Leiter der Ortsfeuerwehr Kloster Neuendorf, Tobias Pelzel: Die alte TS 8, eine uralte Pumpe aus DDR-Zeiten, die sich im Besitz der Ortsfeuerwehr befindet, soll nun repariert werden. Die Dienstanweisung dazu wurde auf der Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus überreicht.

Pelzel sagte, die Reparatur der Spritze werde vielleicht

auch positiven Einfluss auf das Abschneiden der Ortswehr bei Wettkämpfen haben. Die Kameraden aus Kloster Neuendorf waren im vergangenen Jahr an sechs Wettkämpfen beteiligt, sie waren in Gröningen, Berge, Kloster Neuendorf, Buchhorst und Wiepke sowie beim Inselpokal Poel angetreten.

Berge sagte zu, die Reparatur der Spritze in den nächsten Tagen in Angriff zu nehmen. Die TS 8 wird voraussichtlich in einer Werkstatt in Thüringen generalüberholt.



Maik Berge (links) erhält von Ortswehrleiter Tobias Pelzel die Reparatur-Order. Foto: Hartmann

## Meldungen

### Walkinggruppe wird gegründet

**Letzlingen (ca)** • Ein neues Angebot hat der ambulante Dienst der Pfeifferschen Stiftungen mit Sitz in Letzlingen für alle Sportfreunde vorbereitet: eine Walkinggruppe, die sich ab dem kommenden Donnerstag, 1. Februar, jeden Donnerstag regelmäßig auf Tour begeben wird, teilte Sophie Schönemann vom ambulanten Dienst mit. Das Angebot ist kostenfrei. Mitmachen kann jedermann, der das neue Jahr fit beginnen möchte. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Quartiersbüro im Gemeindehaus an der Magdeburger Straße 24 in Letzlingen. Anmeldungen nimmt Sophie Schönemann unter 0173/467 84 67 entgegen.

### Gruppentreff im Miester Riesenzweig

**Mieste (ca)** • Zum geselligen Beisammensein sind alle Mitglieder der Miester Volkssolidaritätsgruppe Drömling für den morgigen Mittwoch, 31. Januar, ab 14.30 Uhr in die Gaststätte Riesenzweig eingeladen, teilte Iris Lüders von der Volkssolidarität mit. Auf dem Programm des Nachmittags steht unter anderem die Planung von Vorhaben für dieses Jahr. Wer nicht teilnehmen kann, wird gebeten, sich bei Marlies Friedrichs unter 039082/607 abzumelden.

### Party-Abend mit Tänzchente

**Mieste (ca)** • Am Sonnabend, 17. Februar, wird im Miester Kinosaal eine zünftige Ü-30-Party mit der Partyband Tänzchente gefeiert, teilte Steven Heidmann vom Kinosaal-Team mit. Los geht es um 20 Uhr. Eintrittskarten im Vorverkauf für zehn Euro sind im Haushaltwarengeschäft Mewes erhältlich. Eintrittskarten können auch unter 0176/64 26 30 90 reserviert werden. An der Abendkasse kosten die Karten dann 12 Euro.

### Auf den Spuren des Ipsper Altarschreines

**Ipse (ca)** • Bis zum morgigen Mittwoch, 31. Januar, können sich interessierte Ipsper für eine Fahrt des Vereines Ipse excitare am Sonnabend, 24. Februar, nach Quedlinburg anmelden, teilte Vereinsvorsitzender Tilo Mottschall mit. Im Mittelpunkt steht der Ipsper Altarschrein, dessen Spuren nach Quedlinburg führen. Zum Tagesablauf: Abfahrt um 10 Uhr ab Ipse, 12 Uhr Besichtigung der Wipertikirche und des Wipertfriedhofes, Kaffeetrinken, Heimfahrt gegen 16 Uhr. Anmeldungen nimmt Tilo Mottschall unter 03907/779 47 50 oder unter ipse.excitare@web.de entgegen.

### Versammlung bei Tangermanns

**Miesterhorst (ca)** • Zur Jahreshauptversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder der Miesterhorster Feuerwehr für den kommenden Sonnabend, 3. Februar, ab 19 Uhr in die Gaststätte Tangermann eingeladen, teilte Ortswehrleiter Torsten Pilzecker mit. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Rechenschaftsberichte der Wehrleitung.

### Kindergottesdienst mit Kirchenkaffee

**Gardelegen (ca)** • Der nächste Kindergottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee findet am Sonntag, 4. Februar, ab 10 Uhr im Gemeindezentrum statt.